



Schewe & Partner GmbH (MSP-Dortmund) ein Pilotprojekt in der Provinz Nam Dinh gestartet. Es wurde ein praktikables Konzept für die Erhebung von Daten ausgearbeitet und nun ab 1. März 2005 in der Provinz Nam Dinh getestet. Die bestehenden EDV-Strukturen (Datenmasken, Datenbanken) werden nun versucht, mit Inhalt zu füllen. Zusätzlich werden im Juni 2005 wieder vietnamesische Fachkräfte in Deutschland erwartet, um von den Erfahrungen hier bei der Erstellung von Altlastenkatastern zu lernen. Dieses Pilotvorhaben ist als Grundlage für den Aufbau eines landesweiten Altlastenkatasters gedacht.

Das Dekret 64 ist ein richtiger Schritt, um die Altlastenproblematik in Vietnam in den Griff zu bekommen. Es ergeben sich jedoch diverse Probleme. So ist der Zeitplan sehr mit Bedacht zu genießen, da erst mit dem Altlastenkataster die Basis für eine fachlich gerechte Sanierung und Behandlung der betroffenen Flächen gelegt wird. Auch die Vorstellungen

von Sanierung bei den vietnamesischen Behörden sind nicht immer mit denen in Deutschland vorherrschenden gleichzusetzen. Ein weiteres Problem stellen die erwarteten Erfassungslücken bei den zu behandelnden Flächen dar, welche aus methodischen Fehlern und politischer Motivation resultieren. Auch der Aspekt der Finanzierung muss berücksichtigt werden, denn man darf die finanzielle Ausstattung der vietnamesischen Umweltministerien/verbände nicht mit denen hierzulande vergleichen. Und ob sich die Umweltproblematik in Streitfragen gegen das rasante Wirtschaftswachstum durchzusetzen vermag, ist auch eher fraglich. Man kann aber abschließend sagen, dass das Dekret 64, trotz aller Mängel, ein Versuch ist, sich dem Problem der Altlasten zu stellen und sollte dieser positiven Entwicklung die Chance einräumen, sich auch entwickeln zu dürfen. Man darf gespannt sein. ●

Impressum

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

Diese Zeitschrift ist hervorgegangen aus dem **philippinenforum**, 10. Jg., und den **südostasi- en informationen**, 13. Jg. Die Jahrgangszählung der **südostasi- en informationen** wird fortgesetzt.

Unsere Arbeit wird vom Kirchlichen Entwicklungsdienst der Evangelischen Kirche in Deutschland durch den ABP gefördert.

Herausgeber: philippinenbüro e.V. und Verein für entwicklungsbezogene Bildung zu Südostasien e.V.

Anschrift: philippinenbüro, Südostasien Informationsstelle im Asienhaus, Bullmannau 11, 45327 Essen, Tel.: 0201 - 83038-18/-28 Fax: 0201 - 83038-30

E-Mail: philippinenbuero@asienhaus.de soainfo@asienhaus.de

Homepage: www.asienhaus.de

Redaktion dieser Ausgabe: Saskia Busch (v.i.S.d.P.), Philipp Bück

mitgearbeitet haben: Monika Arnez, Melahayati Badruddin, Claudia Beierlein, Ulrike Bey, Stefan Eckhardt, Anne Fritsche, Klaus Fritsche, Wilfried Gebhardt, Brigitte Geske-Scholz, Go Ban Lee, Maik Grabowski, Sven Hansen, Stefanie Hensengerth, Anke Hollerbach, Rolf Jordan, Eberhard Knappe, Sonia Kishinami, Antonius Larenz, Klemens Ludwig, Sabine Miehla, Michaela Müller, Sandra Müller-Stopper, Johannes Paul, Nina Pietschmann, Steffen Range, Niklas Reese, Britta Röttger, Charles Santiago, Stephan Schepers, Carmen Schnaidt, Sara Schroer, Fritz Seeberger, Sebastian Seiffert, Sebastian Seiffert, Babak Tavassolie, Anke Timmann, Constantin Vogt, Manuela Volkmann, Gabriele Weiggt, Raimund Weiss, Rainer Werning, Frank Wickl, Anke Wiedemann, Susanne Wunsch, H.-B. Zöllner

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gestaltung der Titelseite: Ismaya

Satz: K. Marquardt, Herne

Druck: Druckwerk, Dortmund

Auflage dieser Ausgabe: 1200

Berichtszeitraum 15.3. - 5.6.2005

ISSN-Nr.: 1434-7067

Preis: Einzelausgabe 5 € (zzgl. Porto)

Abonnement (4 Ausg./Jahr inkl. Porto)

BRD: Einzelpersonen 20 €

Inst./Förderabo 40 €

Ausland: Einzelpers. 28 €

Inst./Förderabo 50 €

Luftpostzuschl. 13 €

Die Abonnementgebühren sind im voraus fällig. Das Abonnement verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht spätestens einen Monat nach Zusendung des letzten Heftes schriftlich gekündigt wird. Für Vereinsmitglieder ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Konten:

Spk. Bochum (BLZ 43050001) 30302491

Copyright: Redaktion und Autor(inn)en; Nachdruck nur nach Absprache mit der Redaktion, Vervielfältigung für Unterrichtszwecke erlaubt und erwünscht.

Eigentumsvorbehalt:

Nach diesem Eigentumsvorbehalt ist die Zeitschrift so lange Eigentum des Absenders, bis sie den Gefangenen persönlich ausgehändigt worden ist. Zur-Habe-Nahme ist keine persönliche Aushändigung im Sinne des Vorbehalts. Wird die Zeitschrift den Gefangenen nicht persönlich ausgehändigt, ist sie dem Absender mit dem Grund der Nichtaushändigung zurückzusenden.

Nächster Redaktionsschluss: 8.8.2005